

Checkliste:

- Vorab: Informieren aller Übungsleiter/innen (ÜL)
- Gemeinsames Erörtern, welcher Satz aus dem Satzbaukasten für den Verein passend ist
- Erarbeiten eines vereinsinternen Handlungsleitfadens
- Informationszettel für Eltern erstellen
- Die ÜL sollten die Gruppen vorab aufklären, wenn eine Person mit Beeinträchtigung zum Training hinzu kommt
- Informationen einholen, welche inklusiven Angebote benachbarte Vereine anbieten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Inklusiv Angebote für die DJK-Inklusionskarte und die Inklusionslandkarte der Beauftragten der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen zur Verfügung stellen

Ein weiteres Angebot an die Vereine, die sich an der Vereinsaktion beteiligen, besteht darin, dass sie kostenlos über den Bundesverband 500 - 1.000 Flyer erhalten können, die individuell auf den jeweiligen Verein angepasst sind. Mit diesen Flyern kann der Verein dann für seine inklusiven Angebote werben, falls vorhanden, oder darauf aufmerksam machen, dass der Verein dem Thema Inklusion offen gegenüber steht.

Wenn Sie Fragen haben, dann sprechen Sie uns an! Unsere Ansprechpartnerin ist Vera Thamm:

Vera Thamm - DJK Sport-Inklusionsmanagerin - thamm@djk.de - Tel. 02173-33 668 20
Mobil 0160 7032413 - Zum Stadtbad 31, 40764 Langenfeld - www.djk.de
www.facebook.com/djksportverband



DJK-Sportverband e.V.
Zum Stadtbad 31
40764 Langenfeld/Rheinland
Tel. 02173/33668-0
Fax 02173/33668-68
info@djk.de

Bestellungen unter: vertrieb@djk.de

Bildquelle Titel: PaM-Photography

Vera Thamm ist Sport-Inklusionsmanagerin beim DJK-Sportverband. Vera ist von Geburt an körperbehindert. Sie hat an der Deutschen Sporthochschule in Köln im Masterstudiengang Rehabilitation und Gesundheitsmanagement studiert. Neben der durch das Studium bedingten Verbundenheit zum Sport war sie mehrere Jahre lang aktiv im Leistungssport (Schwimmen). Vera Thamm ist für den DJK-Sportverband auch Ansprechpartnerin für Vereine und Interessenten im Bereich Inklusion.



INKLUSION: Nur wer es versucht, wird es verstehen!

– Eine Vereinsaktion für DJK Vereine –

Inklusion in DJK-Vereinen:

In vielen DJK-Vereinen ist das inklusive Training schon seit Jahren fester Bestandteil.

Getreu dem DJK-Leitbild „Sport um der Menschen Willen“ steht beim gemeinsamen Sporttreiben von Menschen mit- und ohne Beeinträchtigung, die Gemeinschaft und der Kontakt zu anderen Sportlern im Fokus. Von dem gemeinsamen Training profitieren alle gleichermaßen.

Es gibt jedoch auch Vereine, die grundsätzlich offen für inklusive Angebote sind, aber es werden keinerlei Anfragen nach passenden Sportangeboten von Menschen mit einer Beeinträchtigung an sie herangetragen.

Der DJK-Bundesverband möchte, mit einem neuen Projekt den DJK-Vereinen dabei behilflich sein, den inklusiven Sport weiter zu fördern und ausbauen.

Auf einen Blick soll zukünftig ersichtlich sein, dass es innerhalb des betreffenden Vereins schon inklusive Angebote gibt, beziehungsweise der Verein offen dafür ist, Menschen mit Beeinträchtigung zu inkludieren.



Das DJK-Inklusions-Logo:

Zu diesem Zweck wurde eigens ein „DJK-Inklusions-Logo“ entworfen. Dieses Logo wird allen DJK Vereinen kostenlos, in Form von Aufklebern und als Datei, zur Verfügung gestellt.

Die Aufkleber können die Vereine in ihren Schaukästen an den Hallen, in ihren Geschäftsräumen, etc. aufkleben. Sie lassen sich rückstandsfrei wieder entfernen und erneut aufkleben.

Das Logo können die Vereine für Print-Medien verwenden. Außerdem dürfen sie es auf ihrer Vereinshomepage platzieren, um auch dort sichtbar zu machen, dass sie für Inklusion offen sind.

Zudem werden den Vereinen Textbausteine zur Verfügung gestellt, die sie auf der Homepage unterhalb des Logos, individuell auf die Bedürfnisse des Vereins angepasst, platzieren können. Mögliche Textbausteine lauten:

- In unserem Verein (Name des Vereins) sind **alle** willkommen
- Wie bieten folgende Sportarten inklusiv an:
- Unser/e Ansprechpartner/innen für die Inklusion in unserem Verein heißt:
- Erreichen können Sie ihn/sie per
- Wenn Sie Fragen haben, dann sprechen Sie uns an!
Mail: _____ Tel: _____
- Wir beraten Sie/Euch gerne!

Den DJK-Vereinen steht es frei, auch einen eigenen Text unter dem Logo zu platzieren, wenn sie keinen der zur Verfügung gestellten Satzbausteine verwenden möchten.

Um das Logo verwenden zu dürfen, müssen keine Kriterien erfüllt sein, die DJK-Vereine sollten jedoch zuvor eine vom DJK-Bundesverband zur Verfügung gestellte „Checkliste“ durchgehen, damit alle Verantwortlichen Bescheid wissen, was zu tun ist, wenn eine Person mit Beeinträchtigung sich nach einem Trainingsangebot erkundigt: